



Aufnahmegesuch

Als Mitglied in die Jugendfeuerwehr

1. Ich erbitte um Aufnahme

in die Jugendfeuerwehr: der Feuerwehr Ulm

Nr. des Mitgl.-Ausw.

2. Name: Vorname: geb. am: 19.....

Anschrift:
(Straße-Nr.) (PLZ) (Wohnort) (Telefon)

männl. weibl

Name der Schule/ des Arbeitgebers:

3. Schul- oder Berufsverhältnisse (ankreuzen):

Hauptschule	Gesamtschule	Realschule	Gymnasium	Auszubildender	sonstiges

Zur Jugendfeuerwehr bin ich gekommen (ankreuzen):

aus eigenem Interesse durch ein aktives Mitglied geworben

4. In folgenden Vereinen/Organisationen bin ich aktiv tätig (ankreuzen):

DRK	THW	Sportverein	Schützenverein	Musikverein	kirchlich	sonstiges

Wichtig!

Wir weisen darauf hin, dass die nachstehend genannten Krankheiten eine Erlangung der G26 (Atemschutztauglichkeit) ausschließen. Bei Eintritt in die Feuerwehr als Anwärter (Jugendfeuerwehr) sind diese Ausschlusskriterien dringend zu beachten. Bei eventuell bestehenden Unklarheiten ist umgehend Rücksprache mit dem Arzt zu nehmen.

Bei Nichterteilung der Erstuntersuchung G26 (Atemschutztauglichkeit) ist eine Übernahme in den aktiven Feuerwehrdienst bei der Feuerwehr Ulm nicht möglich.

Gesundheitliche Voraussetzungen für die Übernahme in den aktiven Feuerwehrdienst.
Hier: Ausschlusskriterien für Erstuntersuchung G-26 (Einstellungsuntersuchungen)

Bei folgenden Krankheiten ist keine Atemschutztauglichkeit gegeben:

- Übergewicht von über 30% (Körpergröße in cm weniger 100 = Sollgewicht)
- Bestehende Eingeweidebrüche
- Bewusstseins- oder Gleichgewichtsstörungen sowie Anfallsleiden jeglicher Art
- Hirndurchblutungsstörungen; Zustand nach Schädel-Hirnverletzung mit bleibenden Schäden; zentrale und periphere Nervensystemerkrankungen
- Gemüts- oder Geisteskrankheiten (auch nach abklingen ohne sicheren Ausschluss eines Rückfalls, Verhaltensstörungen wie z.B. Platzangst etc.
- Suchtmittelmissbrauch (Alkohol, Drogen) ohne erfolgreiche Therapie (Entwöhnungstherapie)

- Öffnung im Trommelfell
- Zahnvollprothesen
- Ausgeprägte Atemfunktionsstörung (Entscheidung nach Befund)
- Herz-Kreislaufkrankungen auch Zustand nach Herzoperation bei bestimmten angeborenen oder erworbenen Herzfehlern (z.B.: Fallotsche Tetralogie etc.)
- Zustand nach Herzinfarkt; Blutdruckveränderungen stärkeren Grades (Einzelfallentscheidung)
- Großflächige infektiöse und allergische Hauterkrankungen
- Augenerkrankungen wie z.B.: Engwinkelglaukom
- Sehleistung weniger als 70% auf jedem Auge mit Korrektur (Brille, Kontaktlinsen)
- Hörverlust: über 40 dB(A) bei 2 kHz (= 2000 Hertz)
- Stoffwechselerkrankungen, die schwer einstellbar sind.

Im Einzelfall Rücksprache zur Abklärung mit dem Arzt.

5. ERKLÄRUNG:

Bei einem Ausscheiden aus der Jugendfeuerwehr verpflichten wir uns zur Rückgabe aller während der Mitgliedszeit erhaltenen Ausrüstungsgegenstände und des Lehrmaterials. Die Rückgabe erfolgt vollständig und in einwandfreiem Zustand.

Ich erkenne die Jugendordnung der JF an und verpflichte mich, sie zu befolgen.

.....
 (Datum) (Unterschrift/Antragsteller)

Ich bestätige die Angaben und stimme der Aufnahme in die Jugendfeuerwehr zu.

.....
 (Datum) (Unterschrift/Erziehungsberechtigter)

6. Erziehungsberechtigter:

Name: Vorname:

Anschrift:
.....

7. Nachstehende Angaben **nicht** vom Antragsteller ausfüllen – Angaben der Jugendfeuerwehr! Datum

Der/Die Antragsteller/in wurde als Mitglied in die JF aufgenommen am:	
Der Mitgliedsausweis (Nr. oben) wurde ausgehändigt am:	
Die Leistungsspange der DJF wurde erworben und ausgehändigt am: ausgehändigt in:	
Das Mitglied wurde in die aktive Wehr übernommen am:	
Das Mitglied ist aus der Jugendfeuerwehr ausgeschieden/ausgetreten:	

Das Mitglied hat an folgenden Lehrgängen teilgenommen:	Datum
a)..... in:	
b) in:	
c)..... in:	
d)..... in:	